

Das Grundgesetz fotografisch illustrieren

Eine Kooperation der VHS Köln und des
Katholischen Bildungswerks Köln



Karl von Westerholt

Es gibt genügend zu beklagen dieser Tage, genügend über das man sich beschweren könnte. Wir wollen uns jedoch in diesem Kurs auf etwas besinnen, das auf der HABEN-Seite prangt, das wertvoll und kostbar ist, gut, gewachsen, elaboriert und bewährt:

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Insbesondere die Grundrechte, die in den ersten 19 Artikeln des Grundgesetzes festgeschrieben sind, werden uns interessieren.

Wir wollen das Grundgesetz fotografisch illustrieren. Das bedeutet: Wir wollen Fotos machen, die die Bedeutung und den Sinn der einzelnen Grundrechte veranschaulichen aber auch kritisch reflektieren. Reflektieren inwieweit sie realisiert oder ihre Realisation bedroht ist, was sie uns bedeuten, was sie bedeuten könnten oder was es bedeuten könnte, wenn sie nicht wären. Die Gedanken sind frei! Die Kunst ist es erst recht! Persönliche, emotionale Statements sind nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht. Setzen Sie die Fotografie ein, um sich mit der politischen und gesellschaftlichen Wirklichkeit dieses Landes auseinanderzusetzen und Ihrer Auffassung und Ihrem Befinden Ausdruck, Ihrer Meinung eine Stimme zu verleihen! Fühlen Sie sich bitte frei, zum ersten Kurstermin bereits erste Arbeiten mitzubringen – die Aufgabenstellung ist ja hinreichend erläutert. Wählen Sie einfach die Grundrechte aus, die sie am meisten zu einer fotografischen Bearbeitung inspirieren.

7 Abende, 08.07.2024 - 26.07.2024

Montag, 18:00 - 20:30 Uhr | Donnerstag, 18:00 - 20:30 Uhr | Mittwoch, 18:00 - 20:30 Uhr |

Freitag, 18:00 - 20:30 Uhr

7 Termine | 23,33 U-Std.

Ort: VHS Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln

Es fallen keine Kosten an!

Anmeldung: bei www.VHS-koeln.de;

unter Kursnummer: A-352520

VHS

